

WECHSEL IM VORSTAND – Nach 14 Jahren übergibt Präsident Ruedi Lustenberger sein Zepter an Sylvia Flückiger-Bäni. Mit einem starken Team und viel Innovation und Unternehmergeist startet die Armbrust in die neue Ära. Geplant ist unter anderem der erste Netzwerkanlass in der Romandie.

«Wir lassen Ruedi ungern ziehen»



Präsident Ruedi Lustenberger verlässt Swiss Label und übergibt das Zepter seiner Nachfolgerin Sylvia Flückiger-Bäni. Zusammen mit Geschäftsführerin Mirjam Vosser und dem neuen Vorstandsmitglied Jürg Rothenbühler (v.l.) ist die Armbrust wieder voll einsatzbereit.

Bild: CR

Die 107. Generalversammlung war ein Meilenstein in der Geschichte von Swiss Label: **Ruedi Lustenberger** begrüßte zum letzten Mal als Präsident die zahlreich erschienenen Mitglieder im Hotel National in Bern. Nach 14 Jahren an der Spitze der Markenschutzorganisation übergab er das Zepter seiner Nachfolgerin **Sylvia Flückiger-Bäni**, die seit 2023 als Vize-Präsidentin von Swiss Label amtiert. Die alt Nationalrätin kann als ehemaliges sgV-Vorstandsmitglied und Lignum-Präsidentin mit viel Know-how und Erfahrung aus dem Vollen schöpfen. «Ihre Identifikation mit den Werten und Zielen unserer Organisation ist unbestritten», freut sich Lustenberger über seine würdige Nachfolgerin. Die engagierte Aargauerin

übernimmt das Präsidium mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Einerseits dürfe sie eine erfolgreiche Arbeit rund um Swiss Label mit einem starken Team sowie einem engagierten Vorstand weiterführen, andererseits sei es ihr Ehre und Freude zugleich gewesen, mit dem scheidenden Präsidenten zusammenzuarbeiten, mit dem sie ihre Leidenschaften die Politik, das Holz und die Jagd teile: «Wir lassen Ruedi ungern ziehen», bedauert sie. «Unsere Markenschutzorganisation hat sich unter deiner Federführung von 400 auf heute rund 1100 Mitglieder vergrössert. Dein Einsatz war immer spürbar, du warst und bist ein sicherer Wert und hast uns mit deiner Begeisterung für Swiss Label immer wieder angesteckt», wand

sie dem Luzerner alt Nationalrat ein grosses Kränzchen. Dies war Grund genug, den gebürtigen Entlebucher zum Ehrenpräsidenten zu ernennen.

«So schnell seid ihr mich nicht los, ich werde auch künftig an der GV von Swiss Label präsent sein», versprach Lustenberger.

Eine Prise Unternehmergeist

Unter dem Traktandum Wahlen wurden mit der Thurgauer Nationalrätin **Diana Gutjahr** sowie dem Berner Grossrat **Jürg Rothenbühler** zwei Unternehmer in den Vorstand gewählt. Verabschiedet wurde alt Nationalrat Rocco Cattaneo, der sich künftig seiner Familie und unternehmerischen Projekten widmen möchte.

Beste Werbung in den sozialen Medien

Die statutarischen Geschäfte wurden zügig abgehandelt: Im vergangenen Geschäftsjahr gab es 102 Neueintritte und 70 Austritte. Swiss Label ist bezüglich Finanzen, Strategie zum Markenschutz, Qualitätssicherung und Kommunikation auf gutem Weg. «Es ist uns gelungen, mittels der sozialen Kanäle wie auch im Print den Bekanntheitsgrad des Labels zu fördern und so neue Mitglieder zu gewinnen», freute sich Geschäftsführerin **Mirjam Vosser**. Die

Aufschaltung der digitalisierten Benutzeranträge wurde in der ersten Jahreshälfte 2024 bereits realisiert. Dazu Vosser: «Ziel war es, den Anmelde- und Aufnahmeprozess zu optimieren und nutzerfreundlicher zu gestalten – dies ist uns sicher gelungen.»

Aber auch die Möglichkeiten für die bestehende Mitglieder sollen ausgebaut werden. So ist im Herbst ein erster Netzwerkanlass in der Romandie geplant. «Der diesjährige Netzwerkanlass findet am 25. September abends in Lausanne, im Bezirk Malley in den Räumlichkeiten der Néon ABC Sa statt», erklärt Organisatorin und Vorstandsmitglied **Alice Glauser**. «Unser Ziel ist es, den Mitgliedern in der französischsprachigen Schweiz die Möglichkeit zu bieten, sich zu vernetzen, Ideen auszutauschen und den regionalen Zusammenhalt zu fördern.» Analog zu diesem Anlass ist geplant, in den kommenden Jahren alternierend ein Anlass in der Deutschschweiz und jeweils ein Armbrustschiesens zu organisieren. *Corinne Remund*

www.swisslabel.ch

ANZEIGE



Gemeinsam mit Swiss Label für mehr Schweizer Qualität!

Werden Sie Mitglied und schützen Sie Ihre Produkte oder Dienstleistungen.



Swiss Label ist die Gesellschaft zur Förderung von Schweizer Produkten und Dienstleistungen. Das seit 1917 bestehende Label der Armbrust ist sowohl in der Schweiz, als auch in wichtigen Exportländern geschützt. Produkte und Dienstleistungen unsere Mitglieder stehen für Schweizer Qualität, Tradition, Zuverlässigkeit und Sicherheit.



Folgen Sie uns auf den sozialen Medien!

swisslabel.ch

NEUE PRÄSIDENTIN SYLVIA FLÜCKIGER-BÄNI

«Die Armbrust ist das gewisse Quäntchen mehr»

Schweizerische Gewerbezeitung: Sie sind seit 2011 Mitglied des Vorstandes von Swiss Label und seit 2021 Vize-Präsidentin. Jetzt übernehmen Sie auf den 1. Juli 2024 das Zepter. Was bedeutet Ihnen das Amt der Präsidentin?

Sylvia Flückiger-Bäni: Es ist mir eine Freude und Ehre zugleich, Swiss Label zu präsidieren und die ausgezeichnete Arbeit von meinem Vorgänger Ruedi Lustenberger zusammen mit unserem Vorstand und unserer Geschäftsstelle beim sgV weiterzuführen. Mit unserem sympathischen Logo, der Armbrust, fühle ich mich sehr verbunden, zeugt sie doch von hoher Schweizer Qualität für Produkte und Dienstleistungen und ist ein Plus für unsere Mitglieder.

Sie können als Unternehmerin, als ehemalige Nationalrätin und als Verwaltungsrätin eines produzierenden Unternehmens wie auch als ehemalige Präsidentin von Lignum auf einen grossen Rucksack an Erfahrung und Know-how zurückgreifen. Was sind die Stärken der Markenschutzorganisation?

Mittels Marketingaktionen, zusammen mit Mitgliedern und Kooperationspartnern bieten wir eine Plattform, aber auch ein gutes und wertvolles Netzwerk an. Mit dem auffälligen roten Logo wird zudem auf die Verbindung zum Standort Schweiz hingewiesen. Das schätzen wiederum viele Kunden und Konsumenten, was ein deutlicher Vorteil für unsere Mitglieder ist.

Wie beurteilen Sie heute den Stellenwert der Qualität der Schweizer KMU?

Gute Qualität ist das oberste Gebot unserer KMU und des Gewerbes. Das ist für viele Unternehmen das Geheimnis ihres Erfolgs. Das hat seinen Preis, aber es zahlt sich alleweil aus. Gerade in der heutigen Zeit richten die Menschen wieder vermehrt ein besonderes Augenmerk auf gute, zuverlässige und qualitativ hochstehende Produkte und Dienstleistungen.

Die Armbrust ist in der KMU-Wirtschaft gefragt. Auf was führen Sie diesen Erfolg zurück?

Die Armbrust ist das gewisse «Quäntchen» mehr, um auf gute Produkte und Dienstleistungen aufmerksam zu machen. Das wurde immer mehr erkannt, da möchte man mitmachen und dabei sein.

Welche Pläne hat Swiss Label für die Zukunft?

Wir möchten den erfolgreichen Weg zusammen weitergehen, immer wieder aktiv für unsere Armbrust zu werben, und aufzeigen, welche Vorteile damit verbunden sind. Wir planen wieder ein Treffen mit Armbrustschützern, wo die Anwesenden einmal selbst aktiv werden können, und im Herbst dieses Jahres findet ein Anlass in der Romandie statt, darauf freue ich mich sehr. Inputs von unseren Mitgliedern nehmen wir gerne entgegen. *Interview: CR*